

7. Gegen den Entscheid der Territorialkommandos kann bei der Abteilung Presse und Funkspruch Beschwerde eingelegt werden gemäss dem von dieser Abteilung festgelegten Verfahren.
8. Für das Photographieren durch Truppenangehörige gelten nur die unter Ziff. 1 erwähnten Einschränkungen.
Bilder, die zur Veröffentlichung bestimmt sind, unterliegen überdies dem unter Ziff. 4 vorgesehenen Prüfungsverfahren.
9. Soweit nicht Sonderregelungen getroffen wurden, gelten diese Bestimmungen sinngemäss neben dem Photographieren auch für andere bildliche Darstellungen wie Zeichnen, Malen usw. Für das Filmen wird eine Sonderregelung getroffen.
10. Über alle Einzelheiten erteilen die Territorialkommandos Auskunft.
11. Es wird daran erinnert, dass auch Zivilpersonen, die das militärische Geheimnis verletzen, dem Militärstrafgesetz unterstehen und dass auch fahrlässiges Handeln bestraft wird.
12. Die Abteilung Presse und Funkspruch im Armeestab wird mit dem Vollzug dieser Verfügung beauftragt.

A. H. Q., den 7. Oktober 1939.

Im Auftrag des Oberbefehlhabers der Armee:

Der Chef des Generalstabes:

Labhart.

533

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Gebrauchszolltarif; Neuausgabe.

Die Oberzolldirektion hat eine auf den **1. September 1939** bereinigte Neuausgabe des Gebrauchstarifs vom 8. Juni 1921 in deutscher, französischer und italienischer Sprache erstellt. Bestellungen für diese Neuausgabe werden entgegengenommen durch: Materialverwaltung der Oberzolldirektion in Bern, die Zollkreisdirektionen Basel, Schaffhausen, Chur, Lugano, Lausanne und Genf, sowie die Hauptzolllämter auf den Plätzen Zürich und St. Gallen. Abgabepreis: **Fr. 4** pro Exemplar, zuzüglich Portospesen.

Bern, den 16. Oktober 1939.

1533

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Eidgenössische Steuerverwaltung.

	Im Monat September		1. Januar bis 30. September	
	1939	1938	1939	1938
Rohertrag der eidgenössischen Stempelabgaben:				
a. Abgaben auf Grund der Bundesgesetze vom 4. Oktober 1917/22. Dezember 1927 und vom 24. Juni 1937.				
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1. Obligationen	169 496. —	185 482. 25	4 624 345. 62	7 068 675. 72
2. Aktien	117 122. 50	353 969. 10	1 415 524. 70	2 223 824. 70
3. GmbH.-Anteile	2 880. —	4 302. —	47 193. —	55 526. —
4. Genossenschafts-Anteile	1 853. 50	3 569. 95	78 755. 29	60 383. 55
5. Ausländ. Wertpapiere	36. —	2 304. —	3 052 749. 80	798 186. 90
6. Umsatz inländ. Wertpapiere	41 351. 95	50 383. 10	528 645. 36	720 130. 85
7. Umsatz ausländ. Wertpapiere	146 010. 40	187 702. 01	1 876 876. 35	1 732 284. 13
8. Wechsel	117 992. 75	99 356. 10	958 479. 65	971 949. —
9. Prämienquittungen	396 346. 52	497 307. 13	4 470 972. 70	4 617 672. 97
10. Frachtkunden	212 723. 30	184 030. 80	1 806 310. 23	1 717 024. 99
Total 1—10	1 205 812. 92	1 568 406. 44	18 859 852. 70	19 965 658. 81
b. Abgaben auf Grund der Bundesgesetze vom 25. Juni 1921/22. Dezember 1927 und vom 24. Juni 1937.				
11. Coupons v. Obligationen	548 268. 24	567 264. 66	7 234 601. 78	7 759 963. 66
12. Coupons von Aktien	181 446. 19	193 133. 86	8 202 779. 19	8 360 464. 20
13. Coupons von GmbH.-Anteilen	109. —	—	2 966. 34	392. 31
14. Coupons von Genossenschafts-Anteilen	3 783. 88	6 051. 85	306 014. 94	314 093. 60
15. Coupons von ausländischen Wertpapieren	38 243. 40	61 617. 90	2 171 577. 65	584 597. 15
Total 11—15	771 850. 71	828 068. 27	17 917 939. 90	17 019 510. 92
Total 1—15	1 977 663. 63	2 396 474. 71	36 777 792. 60	36 985 169. 73
c. Abgaben auf Grund des Bundesratsbeschlusses vom 29. November 1933 und der Bundesbeschlüsse vom 31. Januar 1936 und 22. Dezember 1938.				
16. Erhöhung der Couponabgabe	733 607. 27	766 450. 35	15 746 361. 96	16 434 913. 57
17. Kommanditbeteiligungen	1 599. —	1 923. 80	56 173. 35	75 587. 60
18. Verschiedenes ¹⁾	426 923. 05	808. 55	1 685 645. 60	48 765. 57
Total 16—18	1 162 129. 32	769 182. 70	17 488 180. 91	16 559 266. 74
Total 1—18	3 139 792. 95	3 165 657. 41	54 265 973. 51	53 544 436. 47
19. Bussen	365. 05	1 230. 35	42 273. 10	14 500. 36
1533 Total 1—19	3 140 158. —	3 166 887. 76	54 308 246. 61	53 558 936. 83

¹⁾ Abgabe auf über 3- bis 6monatigen Bankguthaben und ihrem Ertrage und Abgabe auf Urkunden über Mitigentumsrechte.

Einnahmen der Zollverwaltung in den Jahren 1938 und 1939.

Monat	1938	1939	1939	
			Mehreinnahmen	Mindereinnahmen
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar	15 765 804. 91	17 748 694. 34	1 982 889. 43	
Februar	18 935 427. 52	19 672 379. 50	736 951. 98	
März	22 461 995. 28	25 855 045. 31	3 393 050. 03	
April	24 880 888. 55	25 695 862. 38	814 973. 83	
Mai	22 454 156. 51	27 243 834. 13	4 789 677. 62	
Juni	22 567 240. 44	29 202 231. 92	6 634 991. 48	
Juli	21 567 304. 79	25 603 274. 92	4 035 970. 13	
August	21 273 997. 53	25 792 899. 95	4 518 902. 42	
September	25 389 098. 09	17 820 870. 11		7 568 227. 98
Oktober	23 154 079. 13			
November	21 159 606. 21			
Dezember	27 609 416. 17			
Total	267 219 015. 13			
Ende September	195 295 913. 62	214 635 092. 56	19 339 178. 94	

1533

ohne Tabakzölle und Getränkesteuer

Notifikation.

Am 14. August 1939 landete im Hafen von Vevey die Barke «Ville de la Tour» mit Ballast, den sie bei der Mündung der Rhone in den Genfersee geladen hatte. Der Schiffseigentümer übergab dem diensttuenden Grenzwächter zwei neue Herrenmäntel aus kautschukiertem Baumwollgewebe, die er seinen Aussagen zufolge am gleichen Morgen in seiner Barke gefunden hatte, wohin sie während der Nacht gelegt worden sein müssen, als das Fahrzeug bei La Tour de Peilz festgemacht lag. Die beiden Mäntel tragen die Merkmale französischer Konfektionsware und dürften vermutlich von Unbekannten unter Verletzung der Zollvorschriften in die Schweiz gebracht worden sein.

Gestützt auf Art. 102, Abs. 1, des Bundesgesetzes über das Zollwesen vom 1. Oktober 1925, sind die beiden Mäntel vom Zollamt Vevey-lac beschlagnahmt worden. Der rechtmässige Eigentümer wird hiermit gemäss Art. 102, Abs. 4, des Zollgesetzes von der Beschlagnahme benachrichtigt. Er kann dieselbe binnen 30 Tagen seit dem Erscheinen dieser Notifikation bei der Zollkreisdirektion in Lausanne durch Beschwerde anfechten. Meldet sich binnen dieser Frist kein Ansprecher, so werden die beschlagnahmten Kleidungsstücke öffentlich versteigert.

Bern, den 11. Oktober 1939.

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1939
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	42
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	18.10.1939
Date	
Data	
Seite	479-481
Page	
Pagina	
Ref. No	10 034 106

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.